



An die Stadtratsfraktion
Die Grünen - rosa Liste

Datum: 30.11.2017

Keine 3. Startbahn am Münchner Flughafen!

Antrag 14-20 / A 03194 der Stadtratsfraktion Die Grünen - rosa Liste vom 22.06.2017,
eingegangen am 22.06.2017

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

Sie haben am 22.06.2017 Folgendes beantragt:

„Der Stadtrat lehnt den Bau einer dritten Start- und Landebahn am Flughafen München ab. Die städtischen Vertreter im Aufsichtsrat der Flughafen München GmbH werden aufgefordert, sich bei der noch vor der Sommerpause zu diesem Thema anberaumten Sondersitzung des Aufsichtsrats der Flughafen München GmbH gegen den Bau der dritten Start- und Landebahn und gegen alle vorbereitenden Beschlüsse und Maßnahmen auszusprechen.“

Ihr Einverständnis vorausgesetzt, teile ich Ihnen auf diesem Wege zu Ihrem Antrag Folgendes mit.

In der Vollversammlung vom 28.06.2017 äußerte ich mich bereits dergestalt zu Ihrem Antrag, dass ich weder im Aufsichtsrat der Flughafen München GmbH (FMG) noch in der Gesellschafterversammlung ohne ein entsprechendes mehrheitliches Mandat des Stadtrats dem direkten Bau der 3. Startbahn zustimmen oder die Einleitung eines Ratsbegehrens zusagen werde. Die Einleitung eines Ratsbegehrens bedarf ohnehin einer entsprechenden Stadtratsentscheidung.

Am 27.07.2017 fand eine Sonderaufsichtsratssitzung der FMG statt. In der Sitzung wurden die aktuellen Zahlen und Prognosen zur Bedarfs- und Verkehrsentwicklung am Flughafen München diskutiert. Nach einer ernsthaften und konstruktiven Diskussion verblieb der Aufsichtsrat dahin gehend,

das Ergebnis 2017 und eine Prognose 2018 der Flugbewegungen und der Passagierzahlen abzuwarten, um zu validieren, ob sich die derzeitigen Trends weiter bestätigen.

Sollte sich in Folge dieser Analysen eine Situation ergeben, die eine Information und Befassung des Stadtrats mit dem Thema erforderlich macht, werde ich dies selbstverständlich in die Wege leiten. Um Kenntnisnahme von den vorstehenden Ausführungen wird gebeten. Ich gehe davon aus, dass die Angelegenheit damit abgeschlossen ist.

Mit freundlichen Grüßen

gez.

Dieter Reiter